

Pressemitteilung des Instituts für Wissensmedien

Literaturverwaltung im Web 2.0 e-teaching.org Online-Schulung am 04.09.2008

Tübingen, 29. August 2008. Bei e-teaching.org dreht sich ab Mitte September im neuen Themenspecial alles um „Web 2.0 in der Lehre“. Passend dazu finden zahlreiche e-teaching.org-Community-Events statt. Zur Einstimmung zeigt Christian Kohls in einer Online-Schulung, welche Möglichkeiten das Web 2.0 für die Literaturverwaltung bereit hält.

Vorbei sind die Zeiten handgeschriebener Karteikarten und Zettelsammlungen. Auch teure Spezialsoftware ist nicht mehr nötig. Zur Organisation der eigenen Literaturlisten bietet das Web 2.0 zahlreiche kostenlose Angebote und Dienste, die zudem clevere neue Funktionen bieten. Ob für die nächste wissenschaftliche Publikation, Hausarbeit, Dissertation, Bachelor- oder Masterthesis: die Bibliothekswerkzeuge des Web 2.0 machen das Leben einfacher. Unterstützt wird nicht nur die Literatursammlung und -verwaltung sondern auch die Vernetzung von Wissenschaftlern, Forschungsergebnissen und Fachgebieten. Dies eröffnet vollkommen neue Möglichkeiten für das wissenschaftliche Arbeiten.



In der ca. 20-minütigen Online-Schulung von e-teaching.org zeigt Christian Kohls auf einem kurzen Streifzug durch die Welt von LibraryThing, Zotero, WordCat, Bibsonomy & Co Potenziale auf und ebnet den Einstieg in die Literaturverwaltung 2.0.

Während der Schulung wird ein Live-Video des Trainers und seiner Arbeitsoberfläche im Webbrowser übertragen. Alle Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit, per Chat Fragen an den Referenten zu stellen.

Die Teilnahme an der virtuellen Schulung ist kostenlos. Teilnehmer/innen können sich auf dem Portal e-teaching.org direkt in die Veranstaltung einloggen. Einzige technische Voraussetzung ist die Installation des Flash-Players. Dieser ist in der Regel bereits installiert. Nach der Schulung wird die Aufzeichnung im Portal zum Abruf bereit gestellt.

Termin: Do., 04. September 08, 14.00 Uhr

Weitere Informationen & Login:

<http://www.e-teaching.org/community/communityevents/schulung/>

Kontakt & weitere Information

Christine Renz (Sekretariat [e-teaching.org](mailto:c.renz@iwm-kmrc.de))
Institut für Wissensmedien, Konrad-Adenauer-Str. 40, 72072 Tübingen
Tel.: 07071/979-104, Fax: 07071/979-105, e-Mail: c.renz@iwm-kmrc.de

Das Institut für Wissensmedien

Das Institut für Wissensmedien (IWM) in Tübingen erforscht das Lehren und Lernen mit innovativen Technologien. Rund 45 Wissenschaftler/-innen aus Psychologie, Erziehungswissenschaft und Medientechnik arbeiten hier interdisziplinär an Forschungsfragen zum individuellen und kooperativen Wissenserwerb in medialen Umgebungen.

Für nähere Informationen besuchen Sie uns bitte im Internet unter www.iwm-kmrc.de.

Die Leibniz-Gemeinschaft

Das Institut für Wissensmedien ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, der 82 außeruniversitäre Forschungseinrichtungen im Bereich der Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften, Wirtschafts-, Sozial und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften angehören. Leibniz-Institute arbeiten interdisziplinär und verbinden Grundlagenforschung mit Anwendungsnähe. Sie pflegen intensive Kooperationen mit Hochschulen, Industrie und anderen Partnern im In- und Ausland. Die gemeinsam durch Bund und Länder geförderten Leibniz-Institute beschäftigen rund 13.700 Mitarbeiter/-innen und haben einen Gesamtetat von mehr als 1,1 Milliarden Euro.

Näheres unter www.leibniz-gemeinschaft.de.